



Zug, 28. August 2009, 18:00 Uhr

212 / MEDIENMITTEILUNG

## **Baar: Feierliche Inpflichtnahme**

**Am Freitag (28. August 2009) hat die Zuger Polizei vier neue Polizistinnen und vier Polizisten offiziell in ihr Korps aufgenommen. Gleichzeitig wurden auch zwei Quereinsteiger sowie eine Sicherheitsassistentin und ein Sicherheitsassistent in die Pflicht genommen.**

Der Kommandant der Zuger Polizei, Karl Walker, gratulierte den neuen Polizeimitarbeitenden zum erfolgreichen Absolvieren der Polizeiausbildung an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch (IPH). Er hiess alle im Polizeikorps herzlich willkommen und wünschte ihnen viel Erfolg für ihre Tätigkeit. Mit der Inpflichtnahme wird unterstrichen, dass Polizeiangehörige ihre gesetzlichen Aufgaben im Extremfall auch unter Inkaufnahme von Gefahren und Risiken für die eigene Gesundheit und das Leben in Kauf nehmen müssen. "Es ist offensichtlich, dass Sie eine hohe Verantwortung wahrnehmen", sagte der Kommandant. Die Gratulationsworte für die erfolgreiche Ausbildung richtete Karl Walker auch an die Sicherheitsassistentin und den Sicherheitsassistenten, die heuer zum ersten Mal gemeinsam mit den Polizeianwärttern in die Pflicht genommen wurden. Auch sie verfügen über polizeiliche hoheitliche Gewalt und können Ordnung und Sicherheit direkt durchsetzen.

Der Zuger Sicherheitsdirektor Beat Villiger nahm die neuen Polizistinnen und Polizisten sowie die Sicherheitsassistentin und den -assistenten schliesslich in die Pflicht und gratulierte den nun offiziell ins Korps Aufgenommenen herzlich. Auch zwei von der Kapo Glarus bzw. Stapo Luzern zur Zuger Polizei gewechselten Polizisten folgten der Inpflichtnahme-Formel. "Dabei sein zu können, wenn sich junge Menschen verpflichten, für unsere Sicherheit, für die Sicherheit unserer Demokratie und für unserer Rechte zu sorgen, ist für mich immer wieder ein besonderes Erlebnis", sagte der Sicherheitsdirektor. Gleichzeitig mahnte er in seiner Rede auch, die Politik komme nicht darum herum, der Polizei auf dem Hintergrund der wachsenden Aufgaben und Anforderungen die nötigen personellen und technischen Mittel zu geben. Nur so könnten die Sicherheitsbedürfnisse der Gesellschaft und der Politik abgedeckt werden.

Der Feier wohnten auch Kantonsratspräsident Bruno Pezzatti und der Baarer Gemeindepräsident Andreas Hotz mit Gemeinderat Paul Langenegger bei.

Folgende Personen wurden zu Polizistinnen und Polizisten (Rang: Polizeisoldat) befördert:

- Saadet Der, 25 Jahre, Gisikon LU, erlernter Beruf: Kaufmännische Angestellte
- Ivo Probst, 25 Jahre, Menzingen, erlernter Beruf: Lastwagenmechaniker
- Patrizia Romano, Muri AG, 24 Jahre, erlernter Beruf: Kaufmännische Angestellte
- Erich Schäfer, 25 Jahre, Risch, erlernter Beruf: Kaufmännischer Angestellter
- Martina Stocker, 26 Jahre, Steinhausen, erlernter Beruf: Kaufmännische Angestellte
- Patrick Thalmann, 25 Jahre, Buchrain LU, erlernter Beruf: Konstrukteur
- Stephan Theiler, 27 Jahre, Steinhausen, erlernter Beruf: Zimmermann
- Lorena Vergari, 24 Jahre, Muri AG, Ausbildung: Matura

Als Sicherheitsassistentin und -assistent wurden in die Pflicht genommen:

- Marlène Achermann, Buochs NW, 44 Jahre
- Philippe Bucher, Reiden LU, 30 Jahre

Folgende, aus anderen Polizeikorps übertretende Polizisten, wurden ebenfalls in die Pflicht genommen:

- Stefan Busslinger, 27 Jahre, Ausbildung und 4 Jahre Einsatz bei der Kapo GL
- Peter Erne, 39 Jahre, Ausbildung und 14 Jahre Einsatz bei der Stapo LU

**Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis um 19:00 Uhr unter 079 340 86 08 oder während den Bürozeiten unter 041 728 41 25 zur Verfügung.